

Rürstl. Archiv Rheda: Urk. Herzebrock

Nr. 98. 1462.

Sophia van Stronberge, abtichtin, und de Convent
 des Klosters Herzebrock bezeugen, das zu dem vorgen
 Rogge mit dem Kloste gehörig's Güt, genannt
 dat Tuijghus, inlegere in die Scheyde zu S. V. l. l.
 in de Landwehr zu Lojdenbrugge, mit allem Pöls,
 Jöz und Wägen, half de War auf dem Stenen
 dat, aufgeden die de Jöz, Pöls, geringel haben,
 auf den Dank von de Roggen weg d'amm d'ies
 Wänter zu nure maße, alle Jöhren gesten zu S.
 marlini. Das genannte Roggen mitz aus ve
 den und Anlag von Lojdenbrugge, mügen
 es und sein Fron befallen.

Jürgen: Roggen van Ganne, unse wocusalus,
 Wilt Urkff.

162 an dem 7. Juli d'uffa (Jannus 25. S. Pauli om)

Original. Papier (von dem letzten Faltfaden der Wänter es mit
 der nure ungläubig). Aus. Herzebrock. "

Fine. Ausg. Archiv zu Rheda.